Erstellung eines Kostenvoranschlags zur Vorlage bei der Krankenkasse

Bad Hersfeld 06.05.2017 Sylke Herzog

Wie erstelle ich einen qualifizierten Kostenvoranschlag zur Vorlage bei der Krankenkasse?

Grundlegendes zuerst:

- Ordentlich
- Nachvollziehbar
- Transparent

Inhalt des Kostenvoranschlags:

- Name und Anschrift der Kundin /des Kunden
- Aktuelles Datum, wichtig wegen der einzuhaltenden Fristen
- Mitgliedsnummer bei der Krankenkasse, erleichtert die Zuordnung
- Wenn bekannt die direkte Ansprache an den Ansprechpartner der Krankenkasse wählen
- Die zu enthaarenden Körperpartien
- Die voraussichtlich zu erwartenden Stunden der Behandlung
- Den Preis einer Behandlungsstunde
- Die Gesamtsumme, zusammengesetzt aus den Behandlungsstunden multipliziert mit dem Einzelpreis einer Stunde
- Ggf. Ausweisen der Mehrwertsteuer, sofern Sie mehrwertsteuerpflichtig sind
- Die Bankverbindung, für die direkte Bezahlung der Krankenkasse an den Elektrologisten, optimaler Weise schon im Briefpapier als Fußzeile integriert
- Wichtig zur Beachtung: Bei direkter Abrechnung mit der Krankenkasse ist noch eine Abtretungserklärung der Kundin / des Kunden notwendig
- Den Behandlungsablauf als solcher, welche Methode (Thermolyse oder Blend), Nachbehandlung per Kataphorese, Maske, Kühlung...
- WICHTIG!! Die ärztliche oder psychologische Diagnose des „haarigen Leidens“ (Transsexualität, PCO, Hypertrichose….) miteinbeziehen, welche vom Arzt oder Psychologen erstellt wurde

Gibt es weitere Punkte die beachtet werden sollten?

Weitere Punkte die man berücksichtigen sollte:

- Abfrage ob eine Laser oder IPL Behandlung vorausgegangen ist
- Hinweis dass der bisherige Haarbestand nur eine annähernde Einschätzung des Bedarfs an Stunden und Kosten sein kann, da die o.g. Methoden leider nicht die permanente Haarentfernung zur Folge haben
- Krankenkasse in diesem Fall auf eine eventuelle Nachbehandlung hinweisen
- Eine kurze Erklärung der Epilation, Krankenkassen verwechseln die Elektroepilation gern mit Laserbehandlungen
- Unterstützend legen Sie bitte dem Anschreiben immer unsere DVEE Flyer bei, weil darin alles sehr gut erklärt ist
- Ebenso für die Ansprechpartner der Krankenkassen Visitenkarten beilegen, für den persönlichen, telefonischen Kontakt bei Rückfragen etc.
- Als kleiner Türöffner hat sich folgender Satz bewährt***… Bitte besprechen Sie im Rahmen einer Einzelfallentscheidung die Kostenzusage in ihrem Hause. …***
- Empfehlung an den Kunden sämtliche ärztliche Diagnosen, Gutachten etc. dem Kostenvoranschlag bei der Einreichung beizulegen
- **Tipp:** Der Krankenkasse die Bereitschaft signalisieren, sich einer Überprüfung des Behandlungsfortschritts durch einen Dermatologen zu unterziehen
- **Wichtig:** Die Unterschrift unter den Kostenvoranschlag, es könnte sonst als nicht vollständiges Angebot angesehenen werden